

INSERAT

THOMANN
NUTZFahrzeuge AG

Wir holen und bringen
Ihr Fahrzeug kostenlos.

www.thomannag.com

ZENTRALREDAKTION:
Comercialstrasse 22, Postfach, 7007 Chur
Tel. 081 255 50 50, Fax 081 255 51 02
E-Mail: redaktion-gr@suedostschweiz.ch

REICHWEITE: 164 000 Leser (MACH-Basic 2014-1)

ABO- UND ZUSTELLSERVICE: Tel. 0844 226 226,
Fax 081 255 51 10, E-Mail: abo@somedia.ch

INSERATE:
Somedia Promotion, Comercialstrasse 20, 7007
Chur, Tel. 081 255 58 58, Fax 081 255 58 59
E-Mail: inserate@somedia.ch

REGION KULTUR

Luciano Fasciati
spricht über das
Kunstereignis «Arte
Hotel Bregaglia». SEITE 8

REGION SPORT

Die US Schluein Ilanz
bangt nach dem 1:5 in
Goldach weiter um den
Ligahalt. SEITE 11

INSERAT

von Salis

IHRE BÜNDNER
ADRESSE FÜR GUTE
WEINBERATUNG.

www.vonsalis-wein.ch

Dem Hotel «Post» in Chur droht das Aus

Chur. – Noch bis im Oktober wird der Pächter des Hotels «Post» in Chur Gäste beherbergen können. Wie es dann weitergeht, ist noch offen, denn die Liegenschaftsbesitzerin hat den Pachtvertrag mit Paul Bachmann gekündigt. Die Besitzerin wolle ein Geschäftslokal einrichten und in den oberen Stockwerken Appartements erstellen. Allerdings will Bachmann nicht aufhören und hat deshalb eine neue Pachtofferte bei der Kornhaus Verwaltungs AG in Zürich deponiert. Diese will noch in diesem Monat darüber entscheiden. SEITE 2

Zeitung und Kunst als «Specie rara»

Chur. – Das Churer Kunstprojekt «Ortung» zeigt heute mit Judith Alberts «Specie rara» die vierte künstlerische Intervention in der «Südostschweiz». Auf einem Artikel der «Frankfurter Allgemeinen Zeitung» vom November 2008 über die Dadaistin Hannah Höch werden Kartoffeln geschält. Was oder wer nun die «Specie rara» ist – die Dadaistin, die Kartoffel, die Zeitung oder die Kunst an sich – das lässt Albert offen. SEITE 9

Region	2
Churer Kinos	8
Region Kultur	8
Region Sport	11
Todesanzeigen	13
Inland	14
Ausland	15
Kultur	17
Familie	19
Tagesthema	21
Sport	33
Fernsehprogramm	39

SÜDOSTSCHWEIZ.CH

Heute: Das BAG und die Suva informieren in Biel über Radiumkontaminationen.

WETTER HEUTE

Nord- und Mittelbünden



+33°
+17°

SEITE 38



INSERAT

Alles bereit für das grosse Fussballfest

Die Teams sind angekommen, die Vorbereitungen fast abgeschlossen. In zwei Tagen startet die Fussball-WM in Brasilien.

Chur. – Mit der heutigen Ausgabe startet die «Südostschweiz» ihre Berichterstattung zur Fussball-WM in Brasilien. Auf zwölf Seiten lesen Sie heute

alles über die Favoriten, die Geheimfavoriten und über die Punktelieferanten an dieser WM. Unsere Kolumnisten berichten täglich über das Spektakel. Und das Neuste aus dem Schweizer Lager erfahren Sie von unserem Reporter vor Ort.

Aber nicht nur in der gedruckten Ausgabe, auch online sind Sie über die WM informiert. Im WM-Channel von

«suedostschweiz.ch» finden Sie rund um die Uhr alle aktuellen Matchberichte und aktuellen Geschichten aus Brasilien. Und wer selber gerne mitspielen möchte, der hat beim Online-Tippspiel die Möglichkeit dazu – und kann mit ein bisschen Glück sogar einen der begehrten Preise abräumen. (so)

KOMMENTAR UNTEN
BERICHTE SEITEN 21 BIS 32



Letzte WM-Vorbereitungen: Ein Soldat der brasilianischen Armee hilft beim Aufstellen eines Zelts vor dem Nationalstadion in Brasilia. Bild: Eraldo Peres/Keystone

KOMMENTAR

VORBEI IST DAS WM-VORGEPLÄNKEL

Von René Weber

Noch zwei Tage, dann rollt der Ball in Brasilien. Noch fünf Tage, dann geht es für das Schweizer Nationalteam los. Das Startspiel gegen Ecuador wird nicht nur wichtig, es hat bereits kapitalen Charakter. Es ist ein Endspiel. Will die Schweiz in die Runde der 16 besten Teams einziehen, darf sie beim Auftakt nicht patzen. Sie muss gewinnen. Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche WM sind gegeben. Im

Gegensatz zu vielen anderen WM-Teilnehmern ist die Vorbereitung der Schweiz ohne Zwischenfälle und Nebengeräusche verlaufen. So hat es sich Nationaltrainer Ottmar Hitzfeld gewünscht. In Porto Seguro hat er mit seinem Team zudem ein Quartier beziehen können, das den hohen Ansprüchen der helvetischen Delegation gerecht wird. Damit liegt es nun an den Spielern zu zeigen, dass sie so gut sind, wie sie sich geben und sehen. Im Normalfall müsste die Schweiz

ihre Gruppe mit Ecuador, Frankreich und Honduras überstehen. An einer WM ist aber selten etwas normal. Es wird Überraschungen und Enttäuschungen geben, auch Freude und Frust. Fehlentscheide der Schiedsrichter und Versagen vor dem Tor werden ebenfalls Einfluss haben.

Eine verlässliche Voraussage, wer der Sieger des Endspiels am 13. Juli in Rio sein wird, ist unmöglich. Warum nicht Xherdan

Shaqiri? Das ist unwahrscheinlich, klar. Hoffen und Träumen ist aber erlaubt. Daumen drücken ebenfalls. Vielleicht hilft das schon am Sonntag. Dann, wenn die Schweiz gegen Ecuador gewinnen muss. Dann, wenn die Karten auf den Tisch gelegt werden. Vorbei ist das WM-Vorgeplänkel, die endlosen Diskussionen und Spekulationen. Endlich wird Fussball gespielt. Die WM in Brasilien kann beginnen.

rweber@suedostschweiz.ch

sport freunde stiller

04. JULI
19.00 UHR
www.ticketcorner.ch

AROUSA
EISSPORTHALLE

STE FANIE HEINZMANN

Die Insel der Hannah Höch

Als 1945 der Zweite Weltkrieg endete, saß die Dada-Künstlerin Hannah Höch in ihrer Wohnung in Berlin-Heiligensee. Sie schnitt, klebte und bastelte: Es wurde eines der schönsten Kinderbücher der Zeit.

Von Julia Voss

Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das sich nicht nur als Kunstwerk, sondern auch als literarisches Werk versteht. Die Autorin, die Dada-Künstlerin Hannah Höch, hat dieses Buch in ihrer Wohnung in Berlin-Heiligensee im Jahr 1945 geschaffen. Es ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Bis dahin reichen die Parallelen: Denn erstens wird es auch im Fall von Hannah Höch lange dauern, bis ihr kleiner im heimischen geschaffener Zoo der Öffentlichkeit erblickt werden darf. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Bei den Verlagen erntete sie allerdings damit nur hochgezogene Augenbrauen, zu abseitig sei der Stoff, zu aufwendig das Druckverfahren, das die Umsetzung der Vorlagen erfordert hätte. Die Zeitschrift "Welt der Frau" publiziert sogar eine Abbildung, um für die Insel der Hannah Höch werben zu können. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Wie eine surreale Welt von Falladas

Und es gibt noch eine weitere Parallele: Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Und damit enden natürlich die Ähnlichkeiten: Schließlich ist Dr. Moreau als Schauergestalt in die Literatur eingegangen, der erbarmungslose Wissenschaftler, der jede Grenze übertritt; seine Kreaturen sind dementsprechend tragisch, verletzt und zerrissen. Höch dagegen schafft ein Paralleluniversum mit außerordentlich sympathischen, wenn auch skurrilen Einwohnern, in dem wir uns vielleicht zuerst dem rechtschaffenen „Meyer I“ zuwenden sollten, dem berechenbarsten von Höchs Geschöpfen, über den uns der beigegefügte Text verrät:

"Allmorgentlich kann man ihn sehn zum Amte geh'n. Er ist ein kluger Mann und ein weitgereister der die Dinge überblicken kann. Nächstens wird er Bürgermeister. Längst schon sprach sich das heilige Meer im Aquarium."

Ein weiterer Bewohner, der in der Insel der Hannah Höch eine wichtige Rolle spielt, ist der „Unzufriedel“, der in der Insel der Hannah Höch eine wichtige Rolle spielt.



Die erste von neunzehn Collagen des „Bilderbuchs“: „Halb Schmetterling, halb Känguru ist die von Hannah Höch „Santaschwebe“ genannte Figur, die am Himmel ihre Kreise zieht.“

Abb. aus dem besprochenen Band
©VG Bild-Kunst Bonn 2008

aufgerissenen Schmetterlingsaugen und dicken Lampionsgliedern winkt er uns zu. Seine Misere ist die folgende:

*"Verzweifelt schwingt er die Arme
in Kreise.
Er wollte ein schwarzes Kleid
gab ihm das Weisse.
Er warf um Nase und Blick
geht er durch's Leben.
Er pflegt nun mal den Tick
den hab' ihm das falsche gegeben."*

sich vorzustellen, die zerstörte, zerbombte Berlin 1945. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

*"Endlich zu ihm sein,
ist immer allein.
Er lacht ihn lachen lehren
schrilligen Grillen wehren.
Eine dieser gemeinsam
wären nicht mehr einsam."*

Mit dem Buch "Die Insel der Hannah Höch" setzt sie die Tradition der Dada-Kunst fort. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.

Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist. Die Insel der Hannah Höch ist ein Buch, das die Welt der Dada-Kunst in einer Weise darstellt, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet ist.